

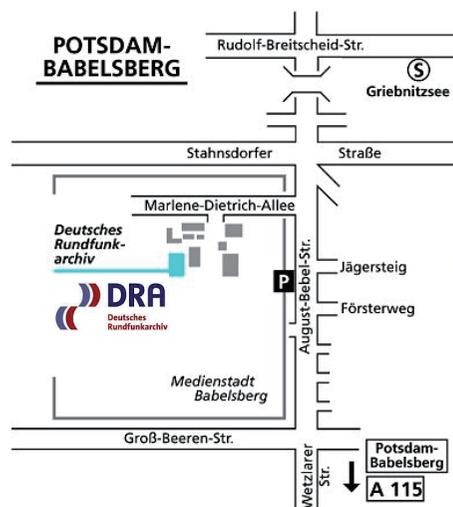
Tagungsort der Workshops

Alle Workshops finden im Konferenzraum des Deutschen Rundfunkarchiv Babelsberg (DRA) statt. Erreichbar ist das DRA mit dem Auto über die A115 sowie mit der Deutschen Bahn über den Bahnhof Potsdam Medienstadt Babelsberg sowie über den S-Bahnhof Griebnitzsee.

DRA

Marlene-Dietrich-Allee 20

14482 Potsdam



Kosten und Anmeldung

Die Doppelworkshops bauen aufeinander auf und können im Paket wie auch einzeln gebucht werden.

Jeder Doppelworkshop kostet 350,00 Euro. Das Gesamtpaket kostet 900,00 Euro. Übernachtungskosten sind nicht enthalten.

Bitte melden Sie sich hier an:

unter: www.transfermedia.de/bildung

oder: 0331 - 721 21 69 / p.effenberg@transfermedia.de

transfer media, Dianastraße 44, 14482 Potsdam

Die begleitende Literatur



Bestellung unter:

www.transfermedia.de/publikationen/

Schutzgebühr 25,- €

Die Digitalisierungsfibel ist ein praxisnahes Standardwerk zur Digitalisierung Ihrer analogen Filmbestände auf file-basierte Kopien. Hier finden Sie im schnell, verständlich und überblickhaft Informationen zu: Technischen Grundlagen, allen Formaten, Metadaten, Digitalisierungssystemen, Restaurierung, Langzeitarchivierung & Speichersystemen, Media Asset Management Systemen und rechtlichen Fragen. Mit einführenden Worten von Dr. Peter-Paul Schneider (DRA), Karl Griep (Filmarchiv des Bundesarchivs) und Helmut Morsbach (DEFA-Stiftung).

Workshops für Medienarchivare ist ein Bildungsprogramm der

transfer|media

Mit Unterstützung von:

medienboard
Berlin-Brandenburg GmbH

In Kooperation mit:



Workshops für Medienarchivare



**Jahresprogramm
2012**



METADATEN



DIGITALISIERUNG



VERWERTUNG

Ein Bildungsprogramm der

transfer|media

In Kooperation mit



Lasst uns die audiovisuellen Schätze in den Archiven nicht vergessen. Lasst sie uns anschauen, in unsere heutige Meinungsbildung über unsere Welt mit einfließen. Lasst uns und unsere Kinder aus unserer Vergangenheit lernen. Lebendig und mit Emotionen, direkt und vielschichtig. Das bieten Filme.

Doch es droht die Vergessenheit. Unsere Welt hat sich verändert. Sie ist zu einer digitalen Welt geworden. Das Vergessen droht nicht, weil die Schätze der bewegten Bilder etwa nicht gut betreut werden – nein, das Vergessen droht aus zwei anderen Gründen: In unserer Welt werden die Menschen medial zukünftig fast nur noch digital erreicht werden können. Die Musik ist schon heute das tägliche Beispiel hierfür. Und zweitens müssen wir in unserer informationsüberfluteten Welt Hilfen für das schnelle Finden einbauen. Nur das, was gefunden werden kann, wirkt.

Also haben wir uns zwei Aufgaben gestellt: Wir wollen den hervorragend bewahrenden Archiven Informationen und Hilfsmittel an die Hand geben, ihren Materialien eine breite Wahrnehmung zu ermöglichen. Voraussetzung hierfür ist neben rechtlicher Klarheit u.a. eine adäquate Digitalisierung dieser bewegten Bilder. Texte, Töne und Fotos haben uns dies schon vorgemacht. Beim Film ist es am schwierigsten. Die 2012 angebotenen Workshops sollen Wege aufzeigen, die ersten Hürden bei der Nutzung auch dieser Medien in einer digitalen Welt zu nehmen. Wir sehen diese Veränderung als Chance für eine breite Wahrnehmung der Inhalte.

Fragen Sie uns!

transfer media
Anprechpartner:
Peter Effenberg
0331-721 21 69
www.transfermedia.de

- | | |
|------------|--|
| 19.03.2012 | DOPPELWORKSHOP I
„GRUNDLAGEN/METADATEN“
Technische Grundlagen, Workflows,
Metadaten, Speicherung
Mit Peter Effenberg, transfer media |
| 20.03.2012 | METADATEN:
Das Herz des filebasierten AV-Archives
Mit Johannes Hercher, HPI |
| 04.06.2012 | DOPPELWORKSHOP II
„DIGITALISIERUNG“
DIE DIGITALISIERUNG: Theorie & Praxis
Mit Jens-Theo Müller, Telefactory
Potsdam |
| 05.06.2012 | SPEICHERUNG & MEDIA ASSET
MANAGEMENT
Mit Thomas Bähr/Michelle Lindlar, TIB
Hannover, Maïke Albers, transfer media |
| 03.09.2012 | DOPPELWORKSHOP III
„VERWERTUNG“
RECHTE & SICHERHEIT DER
COPYRIGHTS
Rechtegrundlagen, rechtliche Probleme
bei Zugänglichmachung
Mit Jaqueline Röber, transfer media/Dr.
Harald Sack, HPI |
| 04.09.2012 | VERWERTUNGSFORMEN
Plattformen, VoD, Streaming, Player,
Implementierungen
Mit Sven Slazenger, interlake |

Die Seminare finden jeweils in der Zeit von 10-17 Uhr statt.

Maïke Albers, transfer media gGmbH
ist Projektleiterin von „mediaglobe – the Digital Archive“
und betreut hier den Aufbau eines komplexen Systems
für die Analyse, Verwaltung und Distribution digitaler
AV-Daten.

Thomas Bähr, Techn. Informationsbibliothek Hannover (TIB)
arbeitet seit 2009 als Leiter der digitalen Langzeitarchivie-
rung des Goportis Verbundes an der Technischen Infor-
mationsbibliothek in Hannover.

Peter Effenberg
Ist Bildungsreferent der transfer media und arbeitet als
Produktionsleiter für Film und Fernsehen.

Johannes Hercher, Hasso-Plattner-Institut Potsdam (HPI)
ist spezialisiert auf Metadatenkonzepte, semantische Web
Technologien und die intelligente Vernetzung heteroge-
ner Informations- und Medienbestände.

Michelle Lindlar, Techn. Informationsbibliothek Hannover (TIB)
arbeitet als Technical Analyst und Anwendungsadminist-
ratorin im Langzeitarchivierungsteam an der Technischen
Informationsbibliothek Hannover.

Jens Theo Müller, Telefactory Potsdam
ist Produzent und Spezialist für Technologien in den
Bereichen Abtastung/Scanning und digitale Bearbeitung
von Film (Filmrestaurierung & Retusche)

Jaqueline Röber, transfer media gGmbH
ist Justiziarin und arbeitet in der transfer media in den
Bereichen Rechtemanagement, Lizenzen und Erlöscont-
rolling.

Dr. Harald Sack, Hasso-Plattner-Institut Potsdam (HPI)
ist Senior Researcher und Leiter der Forschungsgruppe
„Semantische Technologien“ am Hasso-Plattner-Institut
Potsdam

Sven Slazenger, interlake
ist Geschäftsführer der interlake und Spezialist für welt-
weites Media-Streaming, Video-Player-Plattformen und
die technische Integration von Online-Video-Projekten.